

Herrn R. F. Daubitz in Berlin, Charlottenstr. 19. Da Ihr Liqueur meiner Frau und mir so sehr gute Dienste gethan hat, möchten wir Sie um eine neue Sendung von 6 Flaschen recht bald ersuchen. Den Betrag zc. zc. Achtungsvoll Gottlob Heidemüller. Müdenberg b. Ostrandt, den 26. Februar 1867.

Herrn Daubitz Wohlgeboren in Berlin erlaube ich freundlichst um gefällige Uebersendung von 6 kleinen Flaschen Ihres so gut wirkenden Liqueurs, da solcher nur allein die Gämorrhoidalbeschwerden meiner Frau lindern kann. Den Betrag bitte ich u. f. w. Achtungsvoll

Reumann, Sergeant, 2. Escadron Schleffischen Ulanen-Regiments Nr. 2. Pleß i. Schlessien, den 14. Februar 1867.

Seit langer Zeit litt ich an Magenbeschwerden, so daß gänzliche Appetitlosigkeit eintrat. Mehrere angewandte Mittel waren ohne Erfolg. Da wurde mir der Liqueur von Herrn Daubitz in Berlin angerathen, welchen ich aus der Niederlage des Herrn F. A. Diederich aus Medzibor bezog. Nach dem Gebrauch von einigen Flaschen habe ich sofort Linderung erhalten und bin jetzt von meinem Uebel fast gänzlich befreit. Krappatsch, Schulze. Dzielunke bei Medzibor i. Schlessien, den 10. Februar 1867.

Lager von den Daubitz'schen Fabrikaten halten die bekanntesten Niederlagen.

Der Mehlerkauf aus der Königl. Hofmühl. Planen & findet sich Breitestraße 21, nahe der Seestraße. Verkauf im Ganzen und Einzelnen Louis Hennig.

Geschäfts-Veränderung. Einem geehrten Publikum und allen meinen werthen Kunden und Nachbarnschaft die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Datum mein Korbwaren-Lager von allen Arten feinen und starken Korbarbeiten in großer Auswahl von der Louisenstraße 37c nach der Alaunstrasse Nr. 4, nächst der Bauknerstraße, verlegt habe, welches ich bei prompter Bedienung und billigsten Preisen einer gütigen Beachtung bestens empfehle. Bestellungen und Reparaturen werden aufs Beste ausgeführt. Dresden, den 5. Juli 1867. Hochachtungsvoll Wilhelm Lucas, Korbmacher.

Das Logis- und Häuser-Nachweisungs-Bureau von L. Ramsch, Hauptstraße Nr. 25 I, früher Allergäßchen, empfiehlt sich zur Vermittlung von Wohnungen, Geschäftlocalen, Häuser- und Geschäftsläden und Verkäufen, Darlehen und Hypotheken in jeder Höhe bei billigster Provision und strengster Reellität. Auch werden dazselbst Administrationen von Häusern übernommen, da die jahrelangen Erfahrungen den Auftraggebern zu Gute kommen.

Für Klempner und Metallarbeiter hält U. terzeichnete seine Presse mit 30 verschiedenen Mustern (Durchbruch) empfohlen. Emil Lürke, Klempner, Freibergstraße 2.

Wichtwatte, unfehlbares Mittel gegen Gliederreizen aller Art, empfehlen à Packet 5 und 8 Ngr. sämtliche Apotheken zu Dresden und Umgegend.

Moritzstrasse Nr. 14. Das MAGAZIN der TAPETEN-FABRIK von GUSTAV HITZSCHOLD bietet eine reichhaltige Auswahl deutscher, französischer u. englischer Tapeten sowie gemalter Fenster-Rouleaux in den neuesten Mustern.

Notiz für Raucher einer guten Dreipfennig-Cigarre. Den Herren Rauchern diene hiermit zur Nachricht, daß ich mein Lager in Drei-Pfennig-Cigarren jetzt besonders schön assortirt habe und könnte ich als in Brand und Qualität vorzüglich namentlich folgende Marken empfehlen: Nr. 37 Jaquez, 111 Columbia Republika pr. Mille 10 Thlr., 116 El Marinero à Stück 3 Pf., 123 H Upmann Packung in 1/10 und 1/4 Risten. — Proben nach auswärts werden prompt gegen Postnachnahme versandt. Dresden.

O. H. Ullmann, Tabak-, Cigarren- & Lotterie-Geschäft, Pragerstrasse 50.

Stoff-Preßerei. In jeder Hinsicht emobilt billigt. Im Handgeschäft Schöffergasse Nr. 21 erste Etage ist ein Pianino, ein tafelförmiges mit Stahlplatten, lang (neu), in der Rockanten-Fabrik, Secretair, Pult, Kommode, ein Sopha, Stühle, Tische billig zu verkaufen.

Billig zu verkaufen: ein Pianoforte, ein Sopha, verschiedene Tische, 6 Stühle: Seestraße 4, 2. Etage.

Wegen Abreise ist ein tafelförmiges Piano, vom Hofinstrumentmacher C. Plehl gebaut, mehrere Secretaire, Tische, Schränke, ein Sopha, Stühle große Brüdergasse Nr. 30 erste Etage bis 15. Juli noch zu verkaufen.

Ein anständiges Mädchen von auswärts, das in allen feinen sowie in häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stellung sogleich oder zum 1. August: Gerbergasse 2, 2. Etage.

Ein Logis gesucht, herrschaftlich, ohngefähr 4 Zimmer, Kammern, Garten, Keller, von Kohl's Bureau, Obergaben 10.

Für Bäcker. Ein Bäckerjunge sucht Stellung vor'm Ofen, hier oder auswärts. Adressen bittet man Belpurgisstraße Nr. 19 im Handschuh-Geschäft niederzulegen.

Für Damen. Ein sehr anständiger, vermöglicher, kinderloser Herr von gesetztem Jahren, gutem Charakter und unbescholtenem Ruf sucht eine Lebensgefährtin von 20 bis 40 Jahren von gleichen Eigenschaften, welche nur 1/3 so viel Vermögen zu haben braucht, als ihr geboten ist. Discretion gegenseitig. Offerten unter H. W. in Kohl's Adr.-Bureau, Dresden, Obergaben 10, niederzulegen.

Für Damen! Ein junger Mann von 28 Jahren, Restaurateur, sucht, da er stets an sein Geschäft gebunden, auf diesem Wege eine Gattin, welche wirtschaftlich und von gutem Charakter ist. Vermögen ist nicht Bedingung, jedoch würden einige Tausend Thaler ihrerseits zur Vergrößerung des Geschäftes nicht unerwünscht sein. Sollten Damen, welche obige Eigenschaften besitzen, gesonnen sein, einem strebsamen Manne die Hand zu reichen, so werden selbige gebeten, ihre werthen Offerten womöglich mit Photographie unter „Vertrauen“ in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Verschwiegenheit ist Ehrensache.

Alle älteren versetzten Pfänder bitte einzulösen oder zu prolongiren, da sonst dieselben am 16. d. zur Auction kommen, und gilt dieß noch denen, welche durch Dienstmann versetzt liegen oder sonst brieflich nicht zu finden.

A. Lehmann. Pfandgeschäft. Serstraße 18.

Geld auf Wechsel in kleinen u. großen Posten liegt bereit. Adressen F. K. Exped. d. Bl.

Eine Destillation mit Schanz zu Dresden, innere Stadt, sehr rentabel, recht billig u. sicher, Anzählg. 600 Thlr., verkauft Kohl's Bureau, Dresden, Obergaben 10.

Ein Paar kinderlose Leute suchen in Neustadt oder dessen Nähe ein Logis für 28 bis 30 Thlr. Adressen bittet man abzugeben Schmiedegäßchen Nr. 3 parterre rechtis.

Für 1500 Thlr. wird ein sehr rentables Comm.-u. Nachw.-Geschäft (Dresden) mit vielen Nebenbranchen verkauft. Näheres Kohls Adr.-Bureau Dresden, Obergaben 10.

Ein hiesiges Geschäft, welches mit dem Publikum in Geschäftsverbindung steht, sucht, da sich dasselbe mitten in der Stadt befindet, irgend einen Artikel in Commission zu nehmen. Aufträge werden unter E. A. O. in den Dresdner Nachrichten erbeten.

Aus Privatband ist eine bedeutende Parthie Poudre de Riz à la rose fit. ächt franz. blond, weiß, duft, lock, a Pfd. 15 Ngr. zu haben, bei Leop. Springer, Scheffelgasse 26.

Billiges Kleiderleinen, sehr dauerhaft, 1/2 weiße Leinwand, à Elle von 37 Pf., 1/2 weiße Leinwand à Elle von 44 Pf., 1/2 roth Leinwand à Elle von 33 Pf., Handtücher à Elle von 2 Ngr. an, Inlet, bunt u. weiße leinene Taschentücher, Matrosenleinen zu Wischtücher, sowie dergl. auch abgepöschte, blaugedruckte Leinwand-Schürzen, weiße und bunte Leinwandrester u. a. m. empfiehlt Julie verw. Schreiber Johannesplatz Nr. 18. 2-300 Thlr.

werden gegen Wechsel von einem hohen Staatsbeamten auf einige Monate gesucht. Offerten unter „Discretion“ an die Exp. d. Bl. zu richten.

Ein Mädchen in gesetztem Jahren, welches in der Küche bewandert ist, sucht eine ähnliche Stelle od. als Wirtschaftlerin den 15. oder 1. August. Zu erfahren Breitestraße 18. 3 Tr., den Gang rechtis.

Zum höchsten Preise werden gekauft Habern, Knochen, Weinfaschen, Papier, Eisen, Glas, Maculatur, Zahngasse 3. im Laden. Geld auf gute Pfänder Baderg. 1. 3 Tr.

Geld gr. Schiessgasse 15 III. auf Uhren, Gold, Silber, Kleider zc. auch Kauf u. Verkauf von Uhren zc.

Schöffergasse 24. Beinlängen und Garn zum Anstricken empfielt F. B. Naempfe, Schöberggasse.

Beinlängen eigener Fabrik empfielt en gros & en détail Louis Woller, Strumpfabrikant, Seestrasse Nr. 8, vis-a-vis der Breitestr.

NB. Bestellungen nach Auswärts werden prompt ausgeführt.

Geld auf alle guten Pfänder Florastraße 9 part. (Schhaus vom Rosenweg).

Geschnittene Tabake Ungarischer Feinschnitt a 10 Ngr., do. Mittelschnitt a 6 Ngr., Portorico u. Maryland a 8 Ngr., Galcanaster u. Cigarrenabfall 4 Ngr., Fraßtabak Grobschnitt a 30 Pf., Kraußtabak grob a 25 u. 30 Pf., do. Altenburger fein a 30 Pf.

Packet-Tabake Grünfiegel und Basia Canaster a 12 Pf., 30 Pack. 30 Ngr., Neger- u. Schiffertabake a 10 Pf., 40 Pack. 30 Ngr., Brustcanaster u. Preßtabak a 10 Pf., 40 Pack. 30 Ngr., Ungar. Tabak u. Hamburger Canaster a 12 Pf., 30 Pack. 30 Ngr., sämtliche Tabake die sehr beliebt sind und gern geraucht werden, empfehle ich einer weiteren Verbreitung Albert Herrmann, große Brüdergasse 12 zum Adler.

Ein zu Fabrik-Anlagen geeignetes, an der Elbe, in der Nähe des Leipziger und Sächsisch-Schleffischen Bahnhofes gelegenes Areal ist zu verkaufen. Reflectanten wollen ihre Offerten gefälligst unter H. Q. 4 Dresden poste rest. niederlegen.

Pension. In einem kleinen Familien-Pensionat in Dresden, dem eine gebildete Dame mit zwei erwachsenen Töchtern vorsteht, sind noch zwei Stellen offen für junge Mädchen, deren Eltern gesonnen sein sollten, ihre Töchter zu weiterer Ausbildung nach Dresden zu geben. Gewissenhafte Fürsorge und mütterliche Liebe und Pflege würde denselben zu Theil werden. Alles Nähere Dresden, Dohnaplatz 11, 3. Et.

Getragene Herrenkleidungsstücke sind billig zu verkaufen 17 Galleriestraße 17 2. Etage, vom Altmarkt herein l. Seite.

Einkauf von Habern, Knochen, Weinfaschen, getragene Kleider, alte Stiefel, Hauptstrasse 2. Eingang Heinrichstraße.

Feuerfeste, gegen gewaltigen Einbruch sichere Cassaschränke empfielt K. Löschnitzer Schloßmeister, Weberg 3.

Briefmarken, seltene, in nur ächten Expl., bei C. E. Dietze, Frauenstr. 12.

Guts-Verkauf. Das 20 Minuten vom Bahnhofe Reichen gelegene auszug- u. herbergsfreie Gut Nr. 1 in Jockendorf mit größtentheils massiven Wohn- u. Wirtschaftsgebäuden, mit einem Fächereingehalte von 70 Aclern, 106 1/2 A. Areal, das aus Feld, Wiese und Weinberg besteht und mit 1911,99 St. Einh. besetzt, soll mit sämmtlichen Inventar und mit der Erndte unter vortheilhaftesten Bedingungen sofort verkauft werden. Nähere Auskunft darüber erteilen: Herr Adv. Hugo Leonhardi in Dresden (Johannisstraße 12, 1.) und Herr A. Froberg in Vorbrude bei Reichen.

Dr. med. Sampson's Coca-Pillen. Diese gegen Lungenleiden und Schwächezustände anerkannt bewährten Pillen sind seit einigen Jahren ausschliesslich von der Apotheke zu Boersum (Braunschweig) angefertigt. Broschüren gratis zu beziehen durch Gustav Baum, Berlin.

Bäckerei-Verkauf. Ein seit 2 Jahren neu erbautes massives Haus, mit Anbau von Schuppen und schönem Obst- und Gemüsegarten, steht Erbtheilungshalber herbergfrei zu verkaufen. Geehrte darauf Reflectirende wollen sich gefälligst brieflich portofrei oder persönlich an ergebendst Unterzeichneten wenden. Zischouan bei Oßrau, an der Chemn. Rief. Staats-B. Carl Jähnig.

Balmenzweige, Fächerpalmenzweige, Bouquets, Kränze, schön u. billig; Papiermühlengasse 12.

Balmenzweige, Fächerpalmenzweige, Bouquets, Kränze, schön u. billig; Tharandterstraße 4.

Eine Volzenbüchse ist billig zu verkaufen Weiserstraße 16. Maßnahmen, Schnittzeichnen und Fertigen aller Damengarberobe wird in wenig Stunden gründlich gelehrt Jacobogasse 5 1. Et.